

CLASSIC DRIVER



Bonhams versteigert Daniels-Collection beim Goodwood Festival of Speed 2012

31. Januar 2012 | Classic Driver



Mit sieben glorreichen Klassikern aus der Sammlung des britischen Uhrmachers George Daniels wirbt Bonhams am 29. Juni beim Goodwood Festival of Speed 2012 um die Gunst der Bieter. Zusammen mit zwei Sunbeam-Motorrädern wird der Nachlass auf mehr als acht Millionen Pfund Sterling geschätzt.

Es ist bereits ein Ereignis für sich, dass eine derart hochkarätige Auswahl klassischer Sportwagen zum Aufruf kommt. Zunächst sei jedoch auf den Sammler selbst verwiesen, denn seiner Wahl verdanken die Automobile einen Großteil ihres Ruhms: George Daniels, der im vergangenen Oktober mit 84 Jahren verstorben ist, war eine Legende des Uhrmacher-Handwerks. Er war in der Lage, in aufwendigster Handarbeit die kompliziertesten Uhren entstehen zu lassen und wurde hierfür als einziger Uhrmacher mit der Ehrenwürde „Master Watchmaker, for Service to Horology“

ausgezeichnet. In den 1970er Jahren erfand er zudem die Co-Axial-Hemmung, die als eine der wichtigsten horologischen Erfindungen der letzten 250 Jahre gefeiert wird. Als Ingenieur hatte Daniels jedoch auch ein Herz für die großen und schnellen Maschinen – seine Automobilsammlung darf zu den besten in Großbritannien gezählt werden.



Als „Kronjuwel“ bezeichnet Bonhams den Bentley 4½-Litre Supercharged Single-Seater – von 1929 bis 1932 saß hinter dem Steuer niemand geringeres als Bentley Boy Sir Henry „Tim“ Birkin und der Brooklands Outer Circuit Lap Record von 1931 ging mit 221 km/h ebenfalls auf das Konto des feuerroten Rennwagens. Daniels selbst sagte über den Bentley, er sei „trotz aller Unbequemlichkeit der vielleicht berauschendste Wagen, den man auf Straße und Rennstrecke bewegen kann.“ Als bekennender Fan von Tim Birkin besaß Daniels auch einen Alfa 8C 2300 Long Chassis Touring Spider – der Wagen war als Team Car bei den 24 Stunden von Le Mans zum Einsatz gekommen, Birkin teilte sich das Cockpit damals mit Earl Howe. Nach dem Renneinsatz wurde der Alfa mit seinem aufgeladenen Achtzylinder-Reihenmotor von Pinin Farina neu karosseriert und an Mussolinis Luftwaffe-Minister Italo Balbo weitergereicht, der seine Reden fortan auf der langen Haube sitzend abhielt. „Er hat nicht die donnernde Majestät eines Bentley“, bescheinigte Daniels dem Alfa einst, „doch als er 1930 auf die Straße kam, war er zumindest technisch weit voraus.“



Zur Sammlung des Ausnahme-Uhrmachers gehörten auch ein Italia Grand-Prix-Rennwagen von 1908, der 1910 in Brooklands die „All-Comers Plate“ gewann, sowie ein Bentley R-Type Continental Fastback aus dem Vorbesitz des Unternehmers Frank Taylor von 1954. Weitere Informationen finden sich unter www.bonhams.com.

Text: [Charis Whitcombe](#)

Fotos: Bonhams

<https://www.classicdriver.com/de/article/bonhams-versteigert-daniels-collection-beim-goodwood-festival-speed-2012>

© Classic Driver. All rights reserved.